



WEHRKIRCHHOF BAD KÖNIG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Odenwaldkreis](#) | [Bad König](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der Anlage des ehemaligen Wehrkirchhofs ist heute erkennbar nur noch der viergeschossige Turm der evangelischen Pfarrkirche erhalten. Nach seiner Bauinschrift wurde er im Jahr 1479 errichtet. Etwas verdeckt durch den erst später aufgesetzten Turmhelm besitzt er noch einen Zinnenkranz. Die übrigen Wehranlagen und die urkundlich nachweisbaren "Gaden" sind diversen Umbauten vom 16. bis zum 18. Jahrhundert zum Opfer gefallen. Immerhin existiert eine Beschreibung der Anlage um 1800: "Die Pfarrkirche liegt ziemlich hoch; der Kirchhof ist mit einer starken Mauer umgeben, auf welcher zum Theil ein Burgbau ruht, der vor Zeiten als eine veste Nothwehre gegolten hat." Heute wird die Anlage vom alten Schloß, einem verputzten Fachwerkbau über älterem Mauerwerk, dessen heutige Gestalt aus dem 18. Jh. stammt und dem daneben liegenden "Neuen Schloß" von 1782 geprägt. Bis 1926 war das Schloss Wohnung der Grafen (später Fürsten) von Erbach-Schönberg.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°44'28.6"N 9°00'27.3"E](#)
Höhe: 186 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Wehrkirchhof Bad König auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Parkplätze auf dem Schlossplatz. Ansonsten gegenüber der Odenwald-Therme großer Parkplatz. Von dort kurzer Fußweg durch den Ortskern zum Schlossplatz.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

-



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Der ehemalige Wehrkirchhof, heute Schloß (Stadtverwaltung), ist frei zugänglich. Das Heimatmuseum im Alten Schloss ist sonntags von 10.30 -12.00 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

	Eintrittspreise -
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen Keine Einschränkungen.
	Gastronomie auf der Burg keine
	Öffentlicher Rastplatz keiner
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer barrierefrei

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

820 Ersterwähnung von König.

1348 Teilweiser Besitz der Grafen von Erbach.

1477 Kurmainzer Lehen an Konrad Schenk von Erbach. Erzbischof Dieter v. Isenburg behält sich das Öffnungsrecht am Kirchhof vor. Der Wehrkirchhof von Bad König ist also in erster Linie eine herrschaftliche, keine städtische Anlage gewesen.

1478 Erbauung des Kirchturms.

1556 Errichtung eines ersten kleinen Schlossbaus durch Graf Georg v. Erbach. Bei dieser Gelegenheit wurden die von der Bevölkerung genutzten "Gaden" beseitigt.

1747 kommt das Amt König an die Erbacher Linie v. Erbach-Schönberg

1750 Erbauung der heutigen Pfarrkirche, die den spätmittelalterlichen Glockenturm als Kirchturm nutzt.

1782 Erbauung des "Neuen Schlosses" neben der älteren Anlage.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Steinmetz, Thomas - Burgen im Odenwald | Brensbach, 1998

Teubner, Hans; Bonin, Sonja - Denkmaltopographie der Bundesrepublik Deutschland, Kulturdenkmäler in Hessen, Odenwaldkreis | Braunschweig/Wiesbaden, 1998

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[20.07.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 20.07.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Gefällt mir 181



Folgen

452 Follower